

Ein Abend rund um Hermann Leopoldi (1888 -1959)

am 5. Juni 2018 um 18:30
im Alten Konzertsaal, Rennweg 8, 1030 Wien

mit Studierenden von Gertraud Berka-Schmid
Alexander Tarko, Lisa Pupitz, Mathias Schmidhammer, Marin Drmac

Gäste und Mitgestalter

Ronald Leopoldi (Sohn)
Sepp Tatzl (Schriftsteller, Regisseur, Zeitzeuge)
Gerold Gruber (Leiter des exil.arte Zentrum der mdw)
Peter Marschik (Dirigent, Pianist, Komponist)



Eine Reise durch die Biografie des Künstlers Hermann Leopoldi anhand von Liedern verschiedener Textdichter und Epochen, Betrachtungen und Erinnerungen eines Zeitzeugen, Lesung von bisher unveröffentlichten Texten von Robert Gilbert, gelesen von Sepp Tatzl und eine Annäherung an Hermann Leopoldi, den Vater, durch seinen Sohn Ronald. Gespräch mit dem Publikum.

Aus dem Programm:

Entstehung eines Wienerliedes / Text: Peter Herz
In einem kleinen Café in Hernals / Text: Peter Herz
In den kleinen Seitengassen / Text: Jimmy Berg
Ich red mir ein, es geht mir gut / Text: Theodor Waldau und Robert Katscher
Ein Schachterl mit Tabletten / Text: Rudolf Skutajan und Helly Möslein
Der Krankenkassenpatient / Text: Hans Haller
Schön ist so ein Ringelspiel / Text: Peter Herz
Österreichische Fremdenverkehrswerbung / Text: Erwin Spahn und Theodor Waldau
Das Märchen vom Bernhardiner / Text: Robert Gilbert
Ja, da wär's halt gut, wenn man Englisch könnt / Text: Robert Gilbert